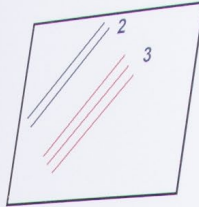
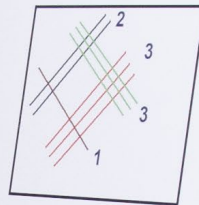


Rechnen mal anders Multiplizieren mit Strichen

$23 \times 13 = ?$



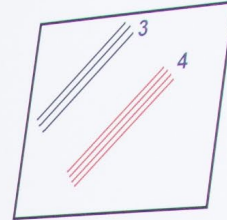
1. Schritt
 $23 \times$



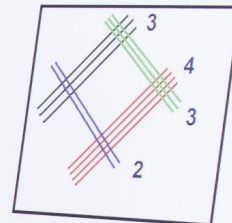
2. Schritt

3. Schritt
 23×13

$34 \times 23 = ?$



1. Schritt
 $34 \times$



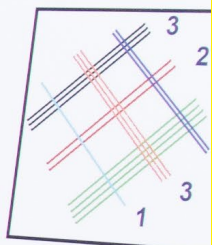
2. Schritt
 4×23



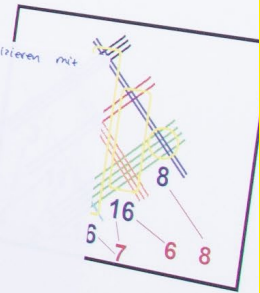
$324 \times$



1. Schritt
 $324 \times$



2. Schritt
 324×132



3. Schritt
 2×42768

Aufgaben - Multiplizieren mit Strichen!

- 1) $23 \times 27 =$
- 2) $159 \times 123 =$
- 3) $12 \times 12 =$
- 4) $59 \times 55 =$
- 5) $66 \times 66 =$
- 6) $72 \times 72 =$
- 7) $12 \times 20 =$
- 8) $100 \times 100 =$

AUSFLUG NACH STRASSBURG
BON VOYAGE!

E-Waste-Race

EIN WETTBEWERB
FÜR UNSERE UMWELT

WORKSHOP

WARUM MATHE SPANNEND IST

INHALTSVERZEICHNIS

Streetbasketballturnier: Großartige Spieler	04
E-Waste-Race: Ein Wettbewerb für unsere Umwelt	06
Adventure Club: Spiele, Sport und Freizeit.....	08
Irre fährt! Die Irlandfahrt	10
Ausflug nach Straßburg: Bon voyage!	12
Vorlesewettbewerb: Lire en français, c'est magique	14
Fußballturnier: Ein Sport fürs Leben	16
Karneval: Willkommen in Hogwarts!	18
Warum Mathe spannend ist	20
Pangea – Mathematikwettbewerb 2023: Mathematik, die Musik des Geistes	24
Ausflug: Jetzt wird's Ernst!	26
Antolin-Lesewettbewerb: Lesen ist ein großes Wunder	28
Wo ist Anne Frank? – Geschichtsträchtige Kinoexkursion	30
Heiße Angelegenheit – Die Bundesjugendspiele.....	32



06

**E-WASTE-RACE:
EIN WETTBEWERB FÜR UNSERE UMWELT**



12

**AUSFLUG NACH STRASSBURG:
BON VOYAGE!**



20

WARUM MATHE SPANNEND IST

EDITORIAL

So wie in jedem Jahr neigt sich auch dieses Schuljahr wieder dem Ende zu und wir blicken auf viele magische Momente zurück, die sich am Schulzentrum Buchheim in den letzten Monaten ereignet haben. Zwar heißt es, Magie liege im Auge des Betrachters, aber hier kann man einfach nicht anders als aus dem Zauberschlaf zu erwachen.

Denn sonst hätte man verpasst, wie die acht Mannschaften unserer Schulen und der Schulen im Kölner Raum beim diesjährigen Basketballturnier mit Schwung den Ball in den Korb fliegen ließen. Wie von Zauberhand gelang unseren Buchheimer Heats eine Platzierung auf dem Treppchen. Lesen Sie hierfür die Seiten 4 - 5.

Einen hart verdienten fünften Platz erzielte auch unsere 7a des Gymnasiums, die mit ihrer Teilnahme am E-Waste-Race Wettbewerb dafür sorgte, dass Altes in Neues umgewandelt werden konnte. Wie genau, können Sie auf der Seite 6 erfahren.

Zugegebenermaßen versteckt sich die Schönheit oft auch in den kleinen Dingen, man muss sie nur mit dem Herzen sehen. Diesem Erlebnis kamen die Teilnehmer:innen des letzten Adventure Clubs mit der Zauberformel „Spiele, Sport und Freizeit“ näher (Seiten 8-9).

An wundervolle Orte begaben sich unsere Reiseliebhaber:innen in der letzten Hälfte des Schuljahres. Ob Irland (S. 10-11), Straßburg (S. 12-13) oder einfach das Stadion des Victoria Köln, hier verstand jeder die geheime Sprache des Miteinanders.

Die Geheimnisse der französischen Sprache entdeckten dagegen die diesjährigen Teilnehmer:innen des Vorlesewettbewerbs, die diese auf magische Weise zum Klingen brachten (Seiten 14-15).

Magie ist eben das, was man aus ihr macht, so wie unsere Zaubermäuse auf dem Fußballplatz (S. 16-17) oder die Karnevalist:innen mit ihrem Harry Potter-

Fest, an das wir uns Jahre später noch erinnern werden (Seiten 18 -19).

Zaubertricks konnte man hingegen am Mathetag bewundern und erkennen, dass hinter allem eine mathematische Logik steckt (Seiten 20-23).

Drei besonders begabte Mentalmagier zeigten ihr Können schließlich beim Pangea-Wettbewerb. Für einen von ihnen hieß es sogar „auf ins Finale“ (Seiten 24-25).

Warum Magie einem Flug zwischen Fantasie und Wirklichkeit gleicht, finden Sie in dem Artikel zum Kunstausflug der Q1 heraus (Seiten 26-27).

Das Lesen von Büchern lässt uns in fantastische Welten eintauchen, die in unseren Köpfen bleiben und als wertvoller Schatz aufbewahrt werden. Einige Klassen lasen auch dieses Jahr besonders eifrig und gewannen dazu den Antolin-Schulwettbewerb. Um wen es sich handelt, können Sie auf der Seite 28 nachschlagen.

Nicht immer zeigen sich wundersame Dinge in unserer Fantasie, sondern auch auf der Leinwand: Bei der Exkursion ins Kino, das den Film „Wo ist Anne Frank?“ präsentierte, spürte die 7b des Gymnasiums die bewegende Geschichte der Anne Frank (Seite 30).

Nicht bewegend, aber mit viel Bewegung ging es bei unseren Bundesjugendspielen zu. Da konnte man nur lauthals die eigenen Mannschaften anfeuern und auf sie ein „It´s a kind of magic“ à la Queen singen (Seite 32 und 33).

Sie sehen, diese schönen Augenblicke können einen Schulalltag verändern und ihn in etwas Fantastisches verwandeln.

Und nun lassen Sie sich von den beschriebenen Ereignissen selbst verzaubern.

Ihr Schulzentrum Buchheim

STREETBASKETBALLTURNIER

GROSSARTIGE SPIELER ...

■ ■ ■ sind bereit, ihre persönlichen Erfolge für die Leistung der Gruppe aufzugeben. Es bereichert alle.

Dieses einmal von Kareem Abdul-Jabbar verwendete Zitat beschreibt perfekt die Leistungen, die unsere Basketballmannschaften beim Street-Basketballturnier zeigten. Hier hieß es nämlich nicht nur, durch Einzelleistungen zu brillieren, sondern

durch Kampf- und Teamgeist die eigene Mannschaft nach vorne zu bringen.

Die Regeln des Streetball sind sehr einfach zu verstehen, noch einfacher als die Basketballregeln. Die wichtigste heißt „Fair Play“! Und ein faires Spiel war es auch wieder bei unserem 4. Street-Basketballturnier, das wir am 17. März 2023 von 09.00 bis 14.00 Uhr bei uns im Schulzentrum ausgerichtet haben und zu dem alle 10. Klassen/EF

der Schulen aus Köln und Umgebung eingeladen waren. Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben ihre Medaille mehr als verdient, weil sie als Team große Klasse waren!

Die ersten drei Plätze konnten ihren Pokal auch vollkommen zurecht zurück in ihre Schulen tragen:

1. Platz: HöGy Allstars (Hölderlin Gymnasium)
2. Platz: Buchheim Heat (Ferdinand Franz Wallraf Gymnasium)

3. Platz: KAS (Kaiserin Augusta Schule)

Weitere teilnehmende Mannschaften waren von folgenden Schulen:

Johannes Gutenberg Realschule, Landrat-Lucas-Gymnasium, Gymnasium Rodenkirchen, Siebengebirggymnasium und Werner Heisenberg Realschule.

Danke an alle - wir freuen uns jetzt schon auf das nächste Turnier!



E-WASTE-RACE

EIN WETTBEWERB FÜR UNSERE UMWELT



In diesem Schuljahr hat die 7a unseres Gymnasiums an dem diesjährigen E-Waste-Race Wettbewerb teilgenommen. Dabei hieß es: Auf die Plätze, fertig und E-Schrott sammeln! Und das so viel wie möglich.

Denn in vielen Haushalten liegen heutzutage noch brauchbare Elektrostoffe zur Wiederverwertung einfach herum und verstauben (z.B. alte Kabel, Ladegeräte, Laptops, Fernseher etc.).

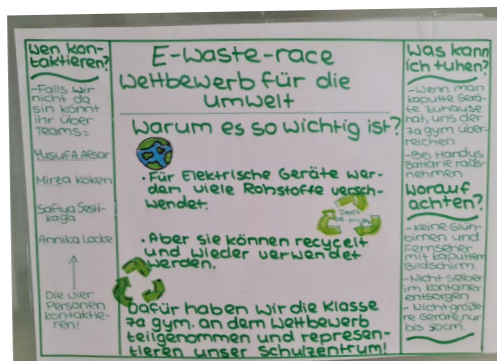
So riefen unsere Klasse, aber auch weitere Klassen im Kölner Raum ihre Schulgemeinschaft dazu auf, ihren E-Schrott zuhause auszumisten und in einem Container zu sammeln, um die ihn für neue Geräte nutzen (recyclen) zu

können. Auf diese Weise lernten die Schüler:innen nicht nur, ihr großes Projekt zu planen, organisieren und durchzuführen, sondern auch, ein nachhaltiges und umweltbewussteres Klima zu schaffen.

So stellten die Schüler:innen der 7a unter anderem den Wettbewerb bei einer Lehrerkonferenz den Lehrkräften vor und machten Werbung auf den sozialen Medien, wie Instagram, oder in unserer Schülerzeitung.

Hochmotiviert und mit viel Eigenverantwortung gelang es ihnen, viele Unterstützer zu gewinnen. Bereits das war ein großer Erfolg.

Am Ende konnten sie sogar den 5. Platz ergattern und beweisen, dass wir uns als Schule vielseitig engagieren.



Name	Teilnehmer	Teile	Punktzahl
Peter-Ustinov-Realschule	25	3210	2132 (53300 Punkte)
Gesamtschule Dellbrücker Mauspfad	35	3567	1760 (61600 Punkte)
Hildegard-von-Bingen-Gymnasium	28	1946	1070 (29970 Punkte)
Apostelgymnasium Köln	34	1399	715 (24310 Punkte)
Ferdinand Franz Wallraf Gymnasium	25	789	562 (14040 Punkte)
Carl-von-Ossietzky-Gesamtschule	30	986	

ADVENTURE CLUB

SPIELE, SPORT UND FREIZEIT

Bei unserem letzten Adventure Club wurde nicht nur der Spielgeist der Fünft- und Sechstklässler geweckt, sondern auch der Drang nach Bewegung, Unterhaltung und die Freude daran, Neues auszuprobieren. Nachdem sich alle angemeldeten Kinder auf dem Schulhof eingefunden hatten, ging es auch schon los: Was wollen wir zuerst machen? Ein gemeinsames Picknick zur Stärkung, spannende Gesellschaftsspiele spielen oder den Tag direkt sportlich starten?

Trotz so vieler Möglichkeiten wurden die Aktivitäten und ihre Reihenfolge schnell festgelegt: Als erstes breiteten alle ihre Picknickdecken aus und frühstückten, begleitet von spannenden und interessanten Geschichten aus ihrem Alltag. Hierbei konnten sich die Schüler:innen unseres Gymnasiums und der Realschule – jahrgangsüber-

greifend - kennenlernen und austauschen. Anschließend sorgten Badminton, Handball, Twitter und Fußball für viel Action und Teamplay. Eine Partie Schach auf unserem Schulhof mit einem riesigen Schachbrett ließ die Kinder außerdem so manche Kopfarbeit bewerkstelligen. Das alles erfolgte bei wunderbarem, warmem Wetter. Als kleine Erfrischung gab es schließlich leckeres Meloneis bei lustigen und kniffligen Gesellschaftsspielen in der Aula, wo die Schüler:innen mit ihren neu gewonnenen Freunden über ihre schönen Erlebnisse und anderes sprechen konnten.

„Das war der beste Adventure Club!“ lautete das Feedback der Schüler:innen am Ende des Tages.

Manchmal werden eben die kleinen Dinge zum größten Abenteuer.



AUSFLUG

IRRE FAHRT! DIE IRLANDFAHRT

Grüne Hügel, weite Flächen, freundliche Menschen, coole Schlösser und Geschichte zum Anfassen. Irland ist eine mysteriöse und für die kleine Fläche des Landes doch gigantische Schönheit...

Dieses Reiseziel zu entdecken ist wunderbar und das Beste: wenn man ganz nebenbei auch noch Englisch lernt!

Die Sprachreise in das englischsprachige Ausland wurde für das Schulzentrum Buchheim 2023 neu entwickelt und wird seitdem alljährlich im Frühsommer für alle achten Klassen nach Irland durchgeführt. Das Ziel dabei? Natürlich die Sprachkenntnisse verbessern und spannende neue Eindrücke sammeln! Denn Reisen tut

vor allem eines für uns: Es bildet! Im Sinne der klassischen Bildung und auch der Charakterbildung im Zuge der ganzen bunten Abenteuer, die man so in der Fremde erlebt. Englischlernen ist also nicht mehr graue Theorie, sondern wird hautnah in den Gastfamilien angewendet, was den Jugendlichen eine Sprachdusche und ein Eintauchen in die irische Kultur ermöglicht, um Land und Leute kennen zu lernen.

Mit der Kooperation mit der Organisation CTS werden die Klassen von ihren Englischlehrer:innen und Klassenleitungen begleitet und in den Gastfamilien untergebracht.

Ein tolles viertägiges Programm sieht unter anderem die Erkundung der Stadt mit einer Stadtrally, den Besuch

des Irish Emigration Museums, des Trinity Colleges, der National Gallery of Ireland und Erkundung der Dublin-City vor. Außerdem gibt es einen Tagesausflug nach Howth mit dem Besuch des Fischerdorfs Howth und einer abenteuerlichen Wandertour: dem Howth Cliff Walk. Am Schluss der Reise bekommen die Jugendlichen noch einmal Freizeit im Stadtzentrum Dublin, um sich Irland ganz individuell zu nähern und natürlich den Lieben zu Hause etwas mitzubringen.

Als sinnvolle Rahmenbildung werden die Kinder im Englischunterricht wichtige Informationen zu der Kultur und

Geschichte von Irland und Dublin kennenlernen und nochmals wichtige sprachliche Bausteine, wie nach dem Weg fragen, Small-Talk mit den Gasteltern auffrischen. Damit es nicht langweilig wird, werden die Klassen während der Sprachreise weitere Aufgaben (Irland-Booklet, Reisetagebuch) bekommen, damit Sie ihre sprachlichen Kenntnisse erweitern und verfestigen können und immer eines sind: aktiv!

Wir freuen uns auf eine spannende Sprachreise mit Euch!

Dia duit!



AUSFLUG NACH STRASSBURG

BON VOYAGE!

Gutes Essen, märchenhafte Landschaft am Ufer der Ill und das Zentrum Europas: In dieser im sogenannten Grand Est (Großer Osten) situierten Stadt pulsiert das Leben Frankreichs. Wie gut, dass das wunderbare Strassburg (frz. Strasbourg) nur vier Stunden mit dem Zug von uns entfernt ist, demnach konnte der Französischkurs der 9. Klasse in authentische Sprechsituationen mit den französischen Landsleuten kommen sowie den kulturellen Schatz und die Bräuche des Landes entdecken.

Trotz einer kleinen Zugverzögerung kamen unsere Reisenden am Gare de Strasbourg an, mit viel Proviant im

Gepäck, guter Stimmung und Vorfreude auf ein einmaliges Erlebnis:

Zunächst spazierten sie durch die entzückenden, male- rischen Gassen der größten Stadt im Elsass, aßen einige französische Spezialitäten zur Stärkung und machten eine Bateau-mouche Fahrt (Bootsfahrt) auf der Ill. Zum krönenden Abschluss des Tages genossen sie die wunder- volle Aussicht vom Strassburger Münster, einer ma- jestätischen Kathedrale im Herzen Strassburgs. Magnifi- que!

Nach einer ruhigen Nacht in einer sehr gastfreundlichen Residenz, aßen unsere Ausflügler am Morgen ein köst-

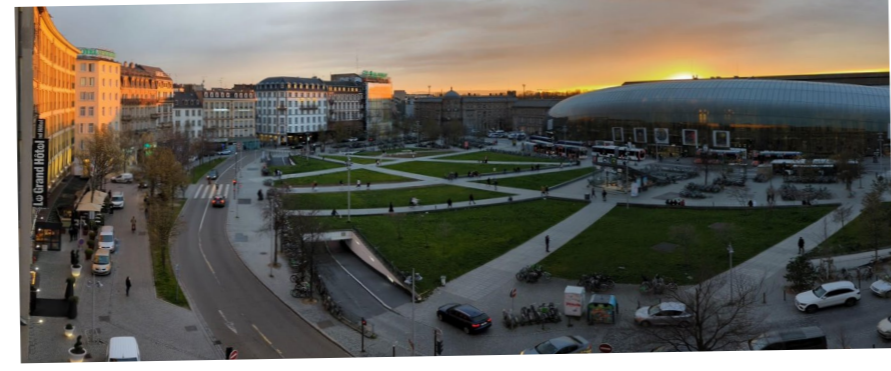
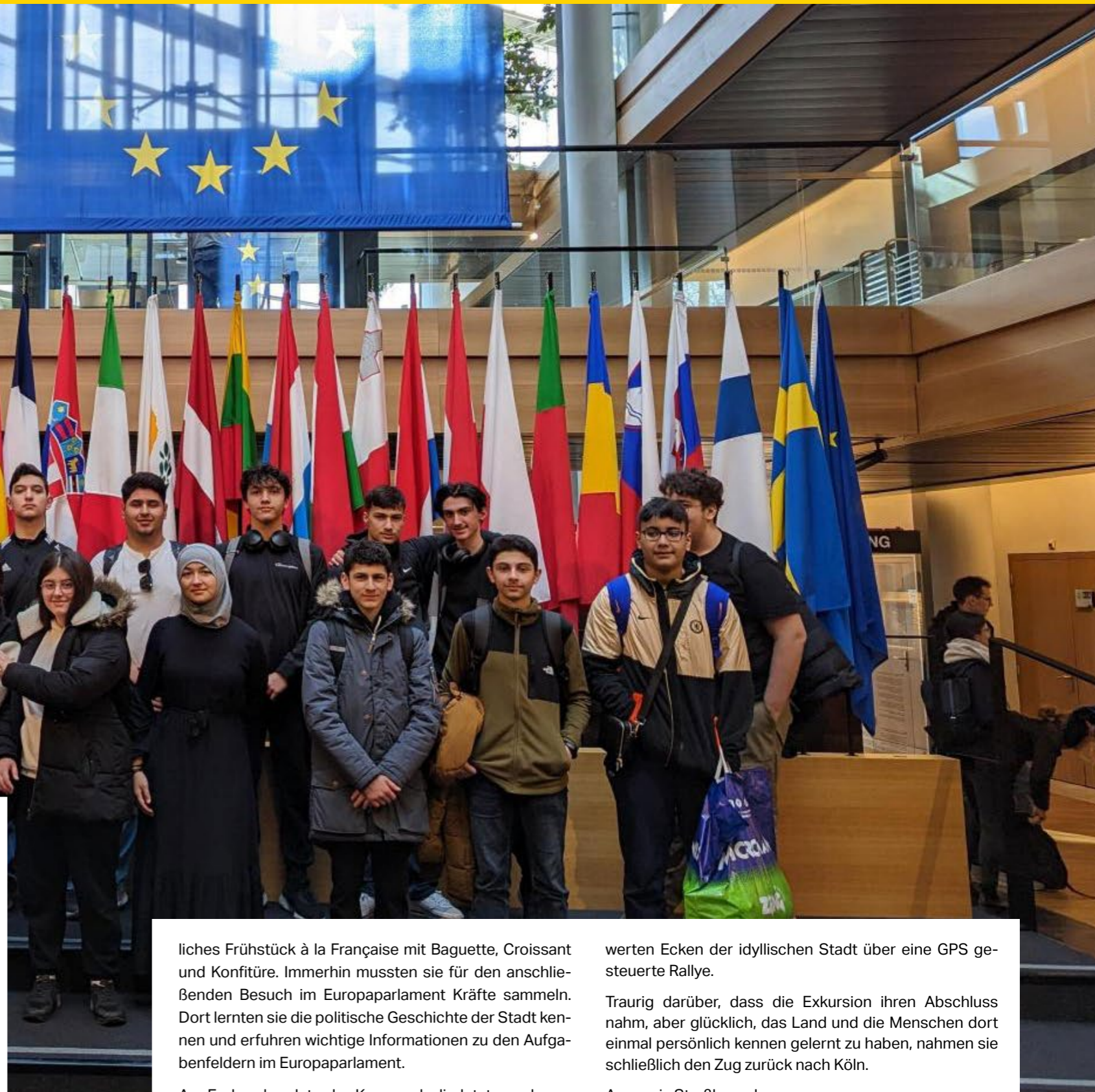
liches Frühstück à la Française mit Baguette, Croissant und Konfitüre. Immerhin mussten sie für den anschlie- ßenden Besuch im Europaparlament Kräfte sammeln. Dort lernten sie die politische Geschichte der Stadt ken- nen und erfuhren wichtige Informationen zu den Aufga- benfeldern im Europaparlament.

Am Ende erkundete der Kurs noch die letzten sehens-

werten Ecken der idyllischen Stadt über eine GPS ge- steuerte Rallye.

Traurig darüber, dass die Exkursion ihren Abschluss nahm, aber glücklich, das Land und die Menschen dort einmal persönlich kennen gelernt zu haben, nahmen sie schließlich den Zug zurück nach Köln.

Au revoir, Strassbourg!



VORLESEWETTBEWERB LIRE EN FRANÇAIS, C'EST MAGIQUE

Wie magisch der Vortrag in französischer Sprache sein kann, erfahren diejenigen, die am Montag, den 20.03.2023, in der Aula den Kandidat:innen des Französischwettbewerbs lauschten.

Die Veranstaltung begann mit einem kurzen Video, das die Sieger:innen der letzten zwei Vorlesewettbewerbe präsentierte und für eine Einstimmung auf die bevorstehende Herausforderung sorgte.

Eingeladen waren alle Französischkurse der Klassen 7, 8 und 9. Im Gegensatz zu den letzten Jahren bestand die

Jury jedoch nicht aus den Französischlehrkräften und einem Muttersprachler, sondern setzte sich aus erfahrenen Schüler:innen höherer Jahrgänge zusammen (EF und Q2).

Als alle bereit waren, konnte es auch schon losgehen: Die Teilnehmer:innen trugen zunächst einen Text aus ihrem Lehrbuch par excellence vor, den sie zuvor geübt und vorbereitet hatten. Im Anschluss sollten sie einen ihnen unbekanntem Text vorlesen. Pas de problème, denn alle haben die Aufgabe mit Bravour gemeistert!

Um die Entscheidung der Jury am Ende nachvollziehen zu können, wurden alle Texte während des Lesens an der

Leinwand gezeigt, sodass auch die Zuschauer:innen der Kurse mitlesen und –feiern konnten.

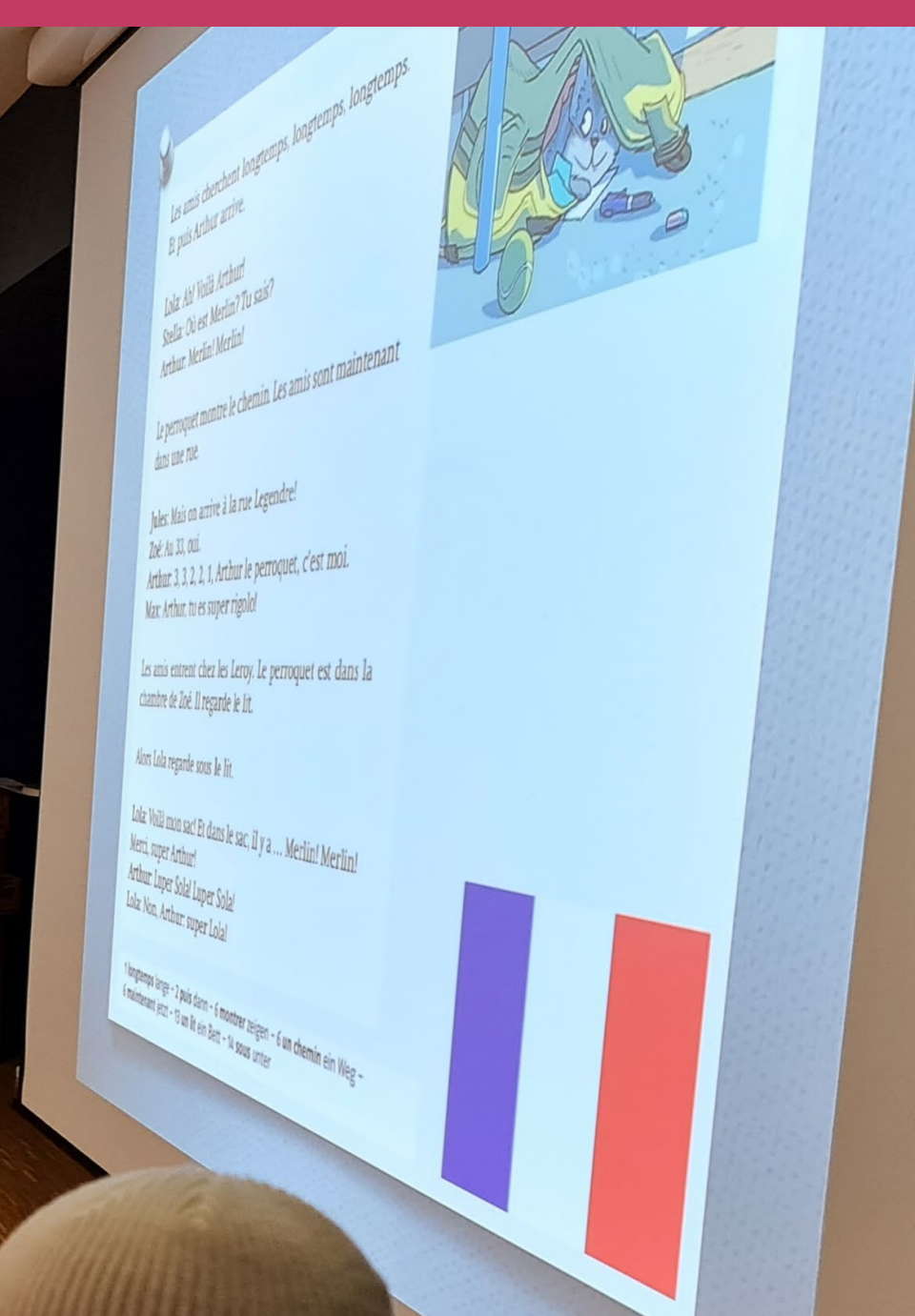
Die Teilnehmenden konnten mit Stolz den Charme der französischen Sprache zu ihrem Besten geben und anders als in den Jahren zuvor wurde jede Leseleistung durch einen großen Applaus zusätzlich gewürdigt.

Nach dem Finale wurden dann nach einer kurzen Überlegungszeit der Jury die drei besten Leser:innen prämiert. In diesem Jahr setzten sich drei starke Jungen durch:

1. Platz: Youssef Daoudi (7b)
2. Platz: Heja Bayram (7a)
3. Platz: Ihsan Aslan (8a)

Die Jury erläuterte ihre Wahl, indem sie jedem ein persönliches Feedback gab. Sie selbst hatte – wie auch das Publikum und die Kandidat:innen – viel Freude an der Veranstaltung.

Merci beaucoup!



FUSSBALLTURNIER

EIN SPORT FÜRS LEBEN



Am 28.04. spielten die 5er und 6er der WHR auf dem von uns veranstalteten Fußballturnier. Austragungsort war der Sportplatz des DJK Viktoria Buchheim und eingeladen waren fünf weitere Schulen aus Köln.

Am Ende standen neben unseren 6ern des WHR die Schüler:innen der Edith-Stein-Realschule und der Johann-Bendel Realschule auf dem Treppchen.

Teilgenommene Schulen:

- Edith-Stein-Realschule

- Kopernikusschule
- GHS Bilderstöckchen
- Käthe Kollwitz Schule
- Johann-Bendel Realschule
- Werner Heisenberg Realschule

Danach folgte am 26.05. das Turnier der 5er und 6er des FFW. Wieder wurde auf dem Sportplatz des DJK Viktoria Buchheim gespielt, diesmal mit 6 weiteren Schulen aus dem Raum Köln.

Unsere 6er verpassten mit dem 4. Platz das Treppchen

nur knapp. Den dritten Platz belegte die Lise-Meitner-Gesamtschule Porz, hinter den Spieler:innen des Hölderlin Gymnasiums und den Kickern der Gesamtschule Holweide.

Teilgenommene Schulen:

- Gesamtschule Köln-Holweide

- Lise-Meitner-Gesamtschule Porz
- Apostelgymnasium Köln
- Gesamtschule Rodenkirchen
- Hölderlin Gymnasium Köln-Mülheim
- Schiller Gymnasium Köln
- Ferdinand Franz Wallraf Gymnasium



KARNEVAL

WILLKOMMEN IN HOGWARTS!



Alohomora! Am 16. Februar öffnete die Schule an Weiberfastnacht ihre Pforten und war nicht mehr dieselbe! Das ganze Schulzentrum war von unserem engagierten Kollegium für die Kinder in die Schule für Hexerei und Zauberei verwandelt worden.

Sich einmal wie Harry, Ron und Hermine fühlen und die große Halle betreten, mit sprechenden Hüten reden, durch die lebendige Gemäldegalerie schreiten und sich von Snape im verbotenen Korridor erwischen lassen! Das ist ja wie Zauberei!

Nein – ein wahr gewordener Schulraum. Diese und andere Träume ließ unser kreatives Lehrerkollegium unter der Leitung von Fr. Schlierf und Fr. Nölle und mit vielen weiteren engagierten und begeisterten Helfer:innen für die Kinder an Karneval wahr werden! Denn da war unser schönes Schulzentrum dieses Jahr besonders zauberhaft. Nach dem Motto „Harry Potter“ entführten wir groß und klein in die Welt der Hexen und Zauberer. Den Stein der Weisen mussten wir, im Gegensatz zu sonst, zum Glück nicht suchen, aber es gab für die Jahrgangsstufen 5-6 ein buntes Rahmenprogramm, das aus einer Karnevalsparty in der Klasse, einem Kostüm-

wettbewerb mit wunderschönen Preisen und tollen Aufführungen jeder Klasse mit Darbietungen aus Musik, Tanz und Sketch im Rahmen einer großen Feier in der bunt und zum Thema passend geschmückten Aula bestand. Auch die Lehrerzimmer und Flure waren alle passend zum Motto geschmückt und jede Lehrperson bekam, teilweise erschreckend passend zum Charakter und Aussehen, eine Rolle aus der Zaubererwelt zugeteilt. So trauten die Kinder ihren Augen kaum, als sie am Morgen zu der Musik von Harry Potter

nicht in die gewohnte Schule, sondern in Hogwarts eintraten. Wir waren alle selbst überrascht von unserer Wandlungsfähigkeit und unserem Schauspieltalent! Ein riesen Spaß für alle.

Fazit: Lachen tut der Seele gut! So ein zauberhaftes Buchheim muss auch mal sein!

Die erste Frage nach dem Gruppenbild: Welches Motto nehmen wir denn wohl nächstes Jahr?



WORKSHOP

WARUM MATHE
SPANNEND IST



Unsere Tag der Mathematik, der am Samstag, den 18. März 2023 stattfand, war ein voller Erfolg: Zahlreiche kleine und große Besucher kamen in unser Schulzentrum, um die faszinierende Welt der Mathematik zu entdecken. Es wurden spannende Workshops wie „Geheime Botschaften der Mathematik“ und „Die „Stumme“ (-Glocke) im Kölner Dom - erst mit Mathe zum Klingen gebracht“ von namhaften Referenten der Universität zu Köln angeboten. Zudem wurden bei Knobel-, Strategie- und Rätselspielen die Kreativität und das mathematische Denken spielerisch gefördert.

Wir denken, dass wir an diesem Tag allen interessierten Schüler:innen die Mathematik spielerisch näherbringen konnten.

Warum ein Tag der Mathematik?

Wenn wir in der Welt ein bisschen hinter die Kulissen blicken, stellen wir fest, dass unfassbar viele Dinge mit Mathematik zusammenhängen. Schade, dass sich manche Menschen davor fürchten, obwohl das Thema eigentlich so faszinierend ist. Um diese Berührungsangst zu nehmen, haben wir diesen Tag der Mathematik veranstaltet.





PANGEA – MATHEMATIKWETTBEWERB 2023

MATHEMATIK, DIE MUSIK DES GEISTES

Zahlen, Rechnen, Gleichungen lösen und Formeln lernen. Wovon hier die Rede ist? Natürlich geht es ganz klar um die Mathematik! Sie bedeutet aber viel mehr als das: Mit Mathematik verbinden wir auch die Freude am Knobeln und Grübeln, an Logik und Rechenkunst. Dieses Ziel sowie die Förderung des Spaßes an den MINT-Fächern im Allgemeinen, aber auch die Stärkung begabter Schüler:innen haben sich die Organisator:innen des Pangea-Mathematikwettbewerbs gesetzt.

Der Wettbewerb wird in mehreren Runden ausgetragen und

alle Klassen 5-9 beider Schulformen haben daran teilgenommen. In die Zwischenrunde kamen drei Schüler:innen der 9. Klasse des Ferdinand Franz Wallraf Gymnasiums.

Oliver Werthmann aus der 9c hat es sogar bis ins Finale am 17.06.2023, das an der Universität zu Köln stattfinden wird, geschafft!

Wir drücken ihm fest die Daumen, dass er als Sieger des Pangea-Wettbewerbs hervorgehen wird und wünschen allen begeisterten Mathematiker:innen weitere tolle Erfahrungen und Erlebnisse beim nächsten Pangea!



AUSFLUG

JETZT WIRD'S ERNST!



Die diesjährige Exkursion der Kunst LKs von Frau von Karais und Frau Fernandez galt einem ganz besonderen Künstler: Max Ernst! So ging es für das Erlebnis der Betrachtung von Originalkunstwerken bei bestem Wetter, guter Laune und interessanten Forschungsfragen in den Köpfen in das Max Ernst Museum in das schöne Brühl.

Hier bekamen unsere Jugendlichen eine einstündige Füh-

rung mit einer spannenden Rallye durch die Ausstellung mit ihren faszinierenden Kunstwerken und schnell wurde den Schülerinnen und Schülern bei allem, was sie bereits über den Künstler wissen klar: Max Ernst hatte einen Vogel! Und zwar im besten Sinne! Als genialer Individualist, der sich selbst König der Vögel, Loplop oder Schnabelmax nannte, erfand er Zufallstechniken, die die Betrachter in die fremden Welten aus Traum und Wirklichkeitsspiel des Surrealismus

entführen. Der Effekt? Wir können unsere Fantasie beflügeln, unser Unterbewusstsein anzapfen, den Alltag umdeuten, unsere Wahrnehmung hinterfragen und auf völlig neue Ideen kommen.

Es war eine bewegende Erfahrung, plötzlich vor den Originalen zu stehen, die man im Unterricht durchgenommen hatte.

Am Schluss bekamen die Schüler:Innen noch ein Geschenk in Form eines kleinen Ausstellungskatalogs und auch das Eintragen in das Gästebuch, Fotoshooting mit den lustigen und phantastischen Skulpturen und ein anschließendes Eisessen durften nicht fehlen!

Aus Ernst wurde Lustig!



ANTOLIN-LESEWETTBEWERB

LESEN IST EIN GROSSES WUNDER



Wenn man den Namen des schwarzen, süßen Raben „Antolin“ am Schulzentrum Buchheim hört, denkt man an zwei Dinge: Lesespaß und interaktive Quizfragen!

Dass die Leseleistung der einzelnen Klassen aber am Ende auch noch durch Urkunden und Preise belohnt wird, ist die Kirsche auf der Torte.

So haben beim diesjährigen Antolin-Wettbewerb, der mittlerweile seinen festen Platz in unserem Schulkonzept gefunden hat, wieder viele Schülerinnen und Schüler sowie mehrere komplette Klassen (von der 5 bis zur 7) begeistert teilgenommen.

Besonders unsere Fünftklässler:innen haben dieses Mal wieder besonders aktiv gelesen, aber die 6. und 7. Klassen des Gymnasiums konnten ebenfalls viele erzielte Punkte für

ihre Leseleistungen nachweisen. An der Realschule war ein Schüler der 6b so motiviert, dass er sich sogar den 3. Platz vom gesamten Schulzentrum holte.

Den zweiten Platz belegte eine Schülerin aus der 5a Gymnasium und über den ersten Platz konnte sich eine Schülerin aus der 5b Gymnasium freuen!

Ziel des Projektes ist es, den Leseprozess der Schüler:innen

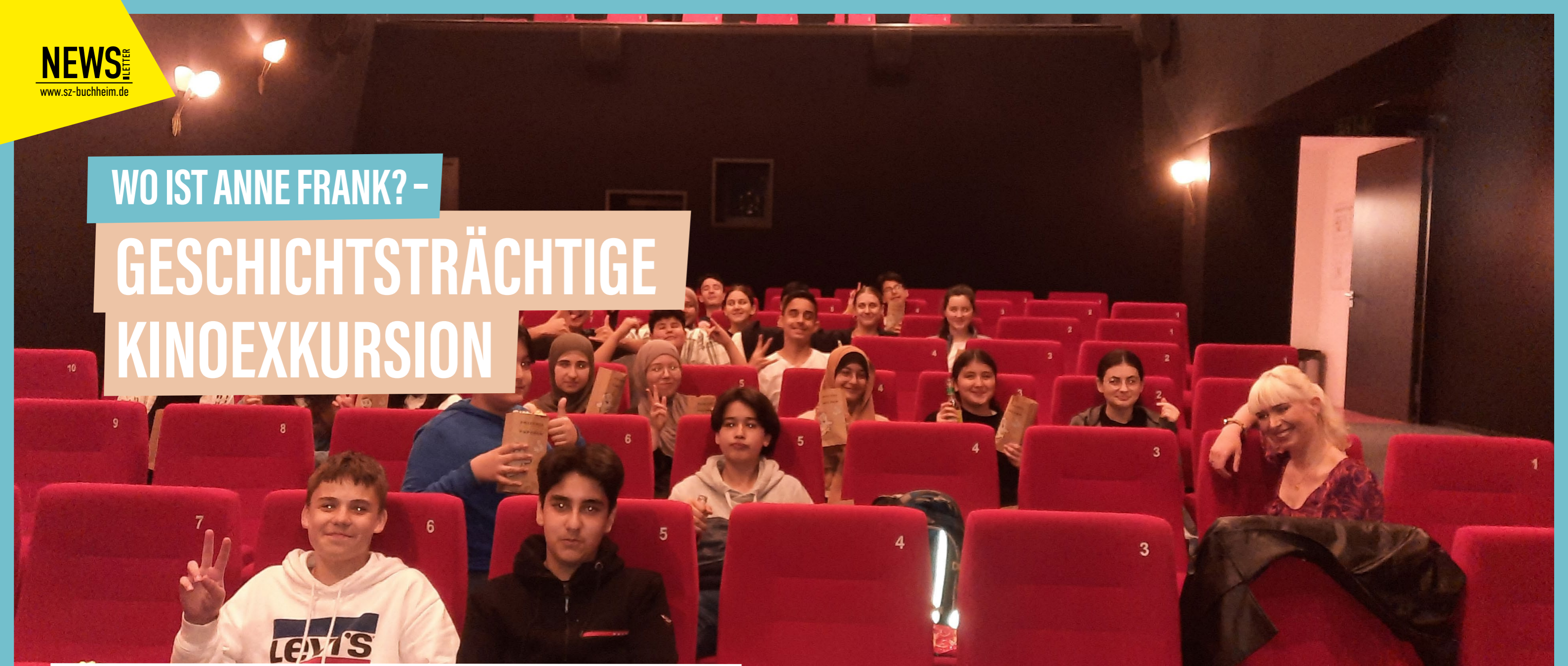
anzuregen und diesen motivierend zu gestalten. Indem die SuS regelmäßig im Unterricht oder Zuhause Bücher lesen, zu denen sie anschließend auf www.antolin.de Fragen beantworten, können die Schüler:innen wertvolle Leseerfahrungen sammeln und ihre Lesekompetenzen steigern.

Wir hoffen, dass sich alle Kinder auch viel Zeit in den Ferien nehmen werden, um Bücher zu lesen und sind gespannt auf die Leseleistung unserer Klassen im nächsten Schuljahr!



WO IST ANNE FRANK? –

GESCHICHTSTRÄCHTIGE KINOEXKURSION



Was, wenn eine Erinnerung zum Leben erwachen könnte? Nicht irgendeine Erinnerung, sondern eine wichtige Erinnerung, eine für die Menschlichkeit? Genau darum geht es in dem preisgekrönten Film von Ari Folman „Wo ist Anne Frank?“, indem Kitty, Annes Tagebuch und engste Vertraute, zum Leben erwacht und nach ihrer Urheberin und Freundin sucht.

Am 24.5. stand ein toller Ausflug mit der Gym 7b in die Lichtspiele Kalk an, um das bewegende und kindgerechte Phan-

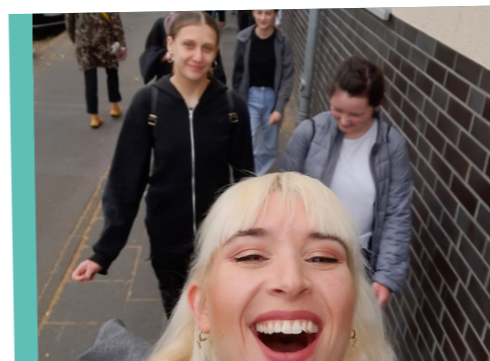
tasiespektakel anzusehen! Das Kinoerlebnis konnte exklusiv organisiert werden und somit hatten unsere begeisterten Schülerinnen und Schüler den ganzen Saal für sich allein. Das Event stand am Ende einer spannenden und wichtigen Unterrichtsreihe, in der die Kinder das Tagebuch der Anne Frank sowie das dazugehörige Theaterstück behandelten und dabei auch Teile der dazugehörigen Gfrafic Novel von Ari Folman ergänzend lasen sowie ein Hörspiel der Originaldialoge aufnahmen. Das Thema war so umso zugänglicher und spannender! Anne war ein so mutiges und besonderes Mädchen mit ihrem eigenen, von bunten Ideen gefüllten Kopf

und sie wurde mit ihren großen, aber auch alltäglichen Problemen einer Heranwachsenden im dunkelsten Kapitel der Geschichte zu jemandem, mit dem die Lernenden im gleichen Alter sich perfekt identifizieren können. Mit der jugendgerechten Behandlung des ernstesten Stoffes kann gegen das Geschichtsvergessen und gegen Rassismus sehr gut präventiv vorgegangen werden.

Eine besondere Erfahrung war es, dass die Kinder während der Reihe selbst „Lese“-Tagebuch mit selbst gebastelten Tagebüchern in Annes Stil schrieben, denen sie auch Namen

geben durften. Es sind schöne Schätze als Unikate entstanden, in denen sich die Schüler:innen mit Problemen wie Ausgrenzung und Individualismus befassen, welche vor unserem Sekretariat ausgestellt werden sollen.

Am 12 Juni ist der Jahrestag von Annes Geburtstag, an dem sie ihr berühmtes Tagebuch geschenkt bekam. Sie ist bis heute durch ihr Schicksal und als jüngste Autorin zur Heldin der Kinder geworden und im Kopf bleibt uns der heute umso aktuellere Gedanke: „Wer auch nur eine einzige Menschenseele rettet, hat die Welt gerettet.“



HEISSE ANGELEGENHEIT –

DIE BUNDESJUGENDSPIELE

Zweiter Versuch!“, „Ja die 5 Meter geknackt!“
„Wow, unter 4 Minuten?“

|| Was ist los, wenn ein ganzer Haufen gleichsam aufgeregter und disziplinierter Kinder auf einem Sportgelände eifrig um die Wette rennt, springt, wirft? Klar! Am 26.5. fanden endlich wieder die jährlichen Bundesjugendspiele statt!

Bei sonnigem Wetter traten die Klassen 5-7 beider Schulformen unseres Schulzentrums auf dem nahegelegenen FC

Viktoria Köln zu den Disziplinen Weitsprung, Sprint, Schlagballwurf und Langstreckenlauf gegeneinander an. Jeder hatte zwei Versuche und kann mit seiner Klassenleitung die drei klassischen drei Urkunden Teilnehmer-, Sieger-, und Ehrenurkunde erstreiten. Zu allen Ehren kamen wir an diesem Tag und mussten manchmal leicht und stolz schmunzeln, wie motiviert unsere großen Kleinen unter der heißen Sonne, zum Glück mit Erfrischungen von der Schule und dem Abiturjahrgang versorgt, um die Wette kämpften.

Natürlich alles im gesunden fairen Wettbewerb, bei dem einfach jede(r) sofort seine oder ihre Zeit auf die Millisekunde wissen musste!

Und so gingen unsere Kinder und Jugendlichen, über ihre Zeiten und Weiten diskutierend, mit stolz geschwellter Brust nach Hause, zurecht - bei so tollen Leistungen! So zufrieden und gesund kann Sport machen. War das ein Spaß! Wir könnten das jede Woche machen – Leider müssen wir nun

wieder ein Jahr warten, bis es wieder heißt: Schlagabtausch zum Schlagball!

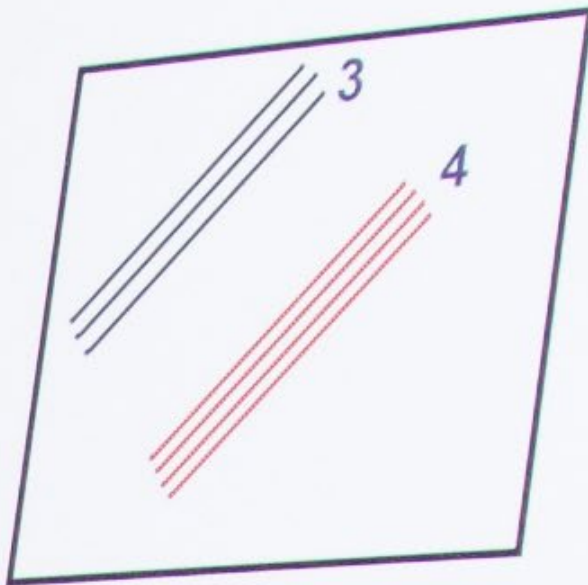
Ein großer Dank gilt auch der Tischtennisabteilung der Turniergemeinschaft Mülheim am Rhein von 1879 e.V., die wieder unsere Kooperationspartner bei dem Turnier waren und uns mit ihrem Wissen und Können unterstützt haben!

Wir freuen uns jetzt schon auf das nächste Turnier!

Multiplizieren mit S

$13 = ?$

$34 \times 23 = ?$



1. Schritt

34 x

SCHULZENTRUM BUCHHEIM

 *Ferdinand Franz*
WALLRAF GYMNASIUM

W WERNER
HEISENBERG
REALSCHULE

Arnsberger Str. 11 - 51065 Köln

Tel. 0221-968 198 12 - Fax 0221 - 968 198 14
www.ffw-gym.de - info@ffw-gym.de

Tel. 0221-968 198 38 - Fax 0221 - 968 198 39
www.wh-rs.de - info@wh-rs.de